

## Vorhabenerfassungsbogen für Kleinprojekte im LEADER-Gebiet SachsenKreuz<sup>+</sup> - Rahmenantrag für Letztempfänger bei der LAG -

Regionalbudget der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) SachsenKreuz+ 2025

|  |  |
|--|--|
| <b>Aufruf vom<sup>*</sup>:</b>                         |  |
| <b>Aktenzeichen<sup>*</sup>:</b>                       |  |
| <b>Annahme des Antrags bei der LAG am<sup>*</sup>:</b> |  |

**\*wird von der LAG ausgefüllt**

| 1. Allgemeine Angaben zum Projekt                           |   |
|---|---|
| Projekttitel  |   |
| Förderort (Stadt/Gemeinde, Ortsteil):                       |   |
| Anschrift (Projekt-/Umsetzungsort):                         | Straße, Nr<br>PLZ, Ort                          |
| Gemarkung:  |   |
| Flurstück-Nr.:  |   |
| Geplanter Projektzeitraum (Umsetzungszeitraum; TT/MM/JJJJ): |   |
| Geplanter Beginn:   | Geplanter Abschluss:<br>(spätestens 31.10.2025) |

| 2. Angaben zum Antragsteller**                                  |  |
|---|--|
| Name/Organisation:  | Verein/Kommune/Ortschaftsrat/Kirchgemeinde |
| Rechtsform:   |  |
| Vereinsregisternummer:  |  |
| Anschrift (Straße, PLZ, Ort):                                   | Straße, Nr.<br>PLZ, Ort                    |
| Internetadresse:  |  |
| Vertretungsberechtigte Person (Kontaktdaten)                    | Name<br>Telefon<br>E-Mail                  |
| Ansprechpartner (Kontaktdaten, falls abweichend von Vertretung) | Name<br>Telefon<br>E-Mail                  |
| Vorsteuerabzugsberechtigung (ja/nein):                          | Ja/Nein                                    |

\*\*Bei allen Formulierungen im Vorhabenerfassungsbogen sowie dazugehöriger Anlagen sind im Falle einer geschlechtsbezogenen Bezeichnung stets alle Geschlechter gleichermaßen angesprochen.

**Hinweis: grau hinterlegte Angaben dienen zur Orientierung beim Ausfüllen des Formulars. Sie können die Angaben überschreiben oder ergänzen.**

|   |
|---|
| <b>3. Angaben zum Projekt</b>   |
| <b>Beschreibung des Projektes mit Bezug zur aufgerufenen Maßnahme:</b>  |
| <p>Bitte beschreiben Sie Ihr Projekt kurz. Was soll gemacht werden? In Bezug auf welche Maßnahme soll das Projekt umgesetzt werden? (3.0: Dorfentwicklung oder 4.0: Infrastrukturmaßnahmen)</p> <p>Beschreiben Sie hier das Projekt und die geplanten Maßnahmen so genau wie möglich (Bsp.: Was soll gemacht werden? Wozu dienen die Maßnahmen? Welchen Beitrag bzw. Mehrwert leisten die geplanten Maßnahmen?)</p> |
| <b>Erwartete Ergebnisse:</b>  |
| <p>Welche Veränderungen erwarten Sie von dem Projekt? (Bsp.: Welche Defizite kann das Projekt beheben oder verhindern? Welche Vorteile ergeben sich aus den Maßnahmen?)</p>   |
| <b>Begründung der Notwendigkeit des Projektes:</b>  |
|   |

**Übersicht notwendiger Anlagen/Unterlagen für den Rahmenantrag des Kleinprojektes**

| 4. Benötigte Anlagen |  | beigefügt | wird nachgereicht |
|----------------------|--|-----------|-------------------|
| 4.01                 | <b>Datenschutzerklärung (Anlage 1)</b>   |           |                   |
| 4.02                 | <b>Plausible Kostenvoranschläge bzw. Kostenberechnung lt. DIN 276</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kostenberechnung mit Herleitung (z. B. Kostenangebote oder Internetrecherche)</li> <li>• Kostenangebote auf Basis der Leistungsbeschreibung (z.B. Planungen, Studien, Konzepte, Beratung für nicht-investive Projekte)</li> </ul> |           |                   |
| 4.03                 | <b>Nachweise der Vorfinanzierung inkl. der notwendigen Eigenmittel</b> [Nachweis durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärungen oder andere geeignete Unterlagen (z.B. Erklärung der Kommune)]   |           |                   |
| 4.04                 | <b>Lageplan vom Vorhaben</b>   |           |                   |
| 4.05                 | <b>Fotos vom Ist-Zustand</b>   |           |                   |
| 4.06                 | <b>Planungsentwürfe</b> bei baulichen Maßnahmen (z.B. Zeichnungen, Plangrundlagen)   |           |                   |
| 4.07                 | <b>Aussagen zu Rankingkriterien (Anlage 2 - Projektbewertung)</b>  |           |                   |
| 4.08                 | <b>Projektkalkulation (Anlage 3)</b>   |           |                   |

|      |   |  |  |
|------|---|--|--|
| 4.09 | <b>Eigentumsnachweis oder sonstige Verfügungsberechtigungen</b><br>z.B. via <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbuchauszug</li> <li>• Pachtvertrag und Zustimmung des Grundstückseigentümers zum beantragten Vorhaben (<i>schriftliche Aussage, dass der Pachtvertrag mindestens bis zum Ende der Zweckbindungsfrist fortgeführt wird</i>). Dies gilt nur, wenn der Grundstückseigentümer eine <i>Gebietskörperschaft, Kommune, Religionsgesellschaft, Körperschaft des öffentlichen Rechts</i> ist.</li> <li>• Nachweis der allgemeinen Verfügungsberechtigung bei Linienobjekten z.B. Leitungsnetzen, Beleuchtungen, öffentliche Straßen, Wege (Wanderwege), Plätze und Beschilderungen.</li> </ul> |  |  |
| 4.10 | <b>Aktueller Registerauszug &amp; Vereinssatzung</b> , wenn Antragsteller = Verein bzw. Kirchengemeinde   |  |  |
| 4.11 | <b>Beschluss des Ortschaftsrates</b> , wenn Antragsteller = Ortschaftsrat bzw. Kommune)   |  |  |

**Übersicht notwendiger Anlagen, sofern relevant für den Rahmenantrag**

|      | Sofern für das Vorhaben relevant, bitte entsprechend ankreuzen und Anlagen mit einreichen   | JA | NEIN |
|------|---|----|------|
| 4.12 | Handelt es sich um eine investive Maßnahme?   |    |      |
|      | Wenn ja: Ist die Maßnahme von der SächsBO erfasst?  |    |      |
|      | Wenn ja: <b>Baugenehmigung oder Genehmigungsfreiheit</b> nach § 62 SächsBO oder nach § 61 SächsBO erklären  |    |      |
| 4.13 | Betrifft die Maßnahme ein Kulturdenkmal?  |    |      |
|      | Wenn ja: <b>Denkmalschutzrechtliche Genehmigung</b> (sofern das Objekt ganz oder teilweise denkmalgeschützt ist bzw. sich im Umgebungsbereich eines Kulturdenkmals befindet)  |    |      |
| 4.14 | Ist der Vorhabenträger ein Ortschaftsrat?   |    |      |
|      | Wenn ja und wenn der Ortschaftsrat keinen privatrechtlichen Vertrag mit der LAG SachsenKreuz* e.V. abschließen darf, wird eine <b>Erklärung von der Kommune</b> benötigt, dass diese bereit ist, für den Ortschaftsrat den privatrechtlichen Vertrag abzuschließen. |    |      |

**1. Erklärungen des Antragstellers**

Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe sowie vor der Einreichung der Unterlagen beim Regionalmanagement SachsenKreuz<sup>+</sup> mit Weitergabe einer Zuwendung nicht begonnen habe. Ein vorzeitiger Vorhabenbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG SachsenKreuz<sup>+</sup> nachträglich vom vorzeitigen Vorhabenbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Der Erwerb eines Grundstückes und die Erteilung eines Auftrages zur Planung oder zur Bodenuntersuchung gelten nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, gerade sie sind Zweck der Zuwendung.

Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o. g. Kleinprojekt, dass ich für das Vorhaben keinen Förderantrag in einem anderen Programm gestellt habe. Ich verfüge über ausreichend finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung einer erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert.

Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt der Zuwendung aus dem Regionalbudget.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche/unvollständige Angaben, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können.

Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstiger für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrags maßgeblichen Umstände, wie den Gesamtausgaben oder der Finanzierung, unverzüglich der LAG SachsenKreuz<sup>+</sup> schriftlich mitzuteilen ist.

Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zweck der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden dürfen. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet.

Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.

Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Mir ist nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetrugs oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist.

## 2. Kenntnisnahme des Antragstellers

Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).

Wegen Subventionsbetrugs (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.

---

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragsteller/s, ggf. Stempel

**Ansprechpartner  
und Anschrift:**

Das Regionalmanagement erteilt Auskünfte zum Aufruf und berät in Bezug auf konkrete Anfragen und einzureichende Unterlagen.

Regionalmanagement LEADER-Gebiet SachsenKreuz<sup>+</sup>  
c/o Maikirschen eK  
Lichtstraße 3  
04758 Oschatz

Regionalmanagerin: Josefine Tzschoppe

Tel.: +49 3435 / 62 944 96

E-Mail: [post@sachsenkreuzplus.de](mailto:post@sachsenkreuzplus.de)

Web: [www.sachsenkreuzplus.de](http://www.sachsenkreuzplus.de)



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

STAATSMINISTERIUM FÜR  
REGIONALENTWICKLUNG



Freistaat  
SACHSEN

Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland finanziell unterstützt.



Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.